



Zu TOP V. Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Betrifft: Änderungsantrag zu Antrag V-43

ÄNDERUNGSANTRAG ZUM ENTSCHEIDUNGSANTRAG

Von: Dr. Döhmen, Herr B. Zimmer, Dr. Schüller, Dr. Rütz und Dr. Holzborn
als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der Titel des Antrages V-43 soll wie folgt geändert werden:

"keine Geschlechtsbestimmung vor Ablauf der 12. Schwangerschaftswoche post conception ohne medizinische Indikation".

Der erste Satz soll wie folgt ergänzt werden:

"... neuer Labortests zur Geschlechtsbestimmung ohne ärztliche Indikation vor ..."

Begründung:

Der angesprochene Test bietet in Einzelfällen die Möglichkeit, auf invasive pränatale Diagnostikmaßnahmen ggf. verzichten zu können.

Beispiel: Weibliches Geschlecht bei Muskeldystrophie Duchenne in der Anamnese.

Angenommen Abgelehnt Vorstandsüberweisung Entfallen Zurückgezogen Nichtbefassung

Stimmen

Ja:

Nein:

Enthaltungen: